

Abstract

Rémy Zaugg: Warum habt nicht ihr, die ihr Architekten seid, die Ausstellung über euer Werk im Centre Georges Pompidou selbst gemacht? Weil euch die Zeit fehlte? Weil ihr anderes zu tun hattet? Oder etwa weil ihr euch nicht kompetent fühltet? Warum eigentlich habt ihr mich gebeten, sie zu konzipieren, mich, der ich Künstler bin? Ihr habt doch bereits Ausstellungen über euer architektonisches Werk gemacht.

Herzog & de Meuron: Was ist eine Ausstellung, und was ist eine Architekturausstellung? Wir diskutieren diese Fragen ja bereits seit vielen Jahren. Wir haben mehrere Ausstellungen besucht, die du mit deinen eigenen Bildern eingerichtet hattest. Wir waren auch beeindruckt von deiner Giacometti-Ausstellung 1991 im Musée d'Art moderne de la Ville de Paris. Es interessierte uns, wie du eine weitere Ausstellung angehen würdest, in der du keine Bilder, Gemälde, Skulpturen und Zeichnungen eines anderen Künstlers, sondern Architektur zu präsentieren hättest. Wir waren gespannt, wie sich deine Reflexionen über Wahrnehmung im allgemeinen und Wahrnehmung von Kunst auf die Präsentation unserer Architektur anwenden liessen. Du weisst so gut wie wir, dass das Einrichten von Ausstellungen nicht in den Bereich des Architektenberufs fällt, selbst wenn viele Architekten es trotzdem tun, allerdings aber oft mit einem enttäuschenden Ergebnis.